



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Frühjahrssemester 2025

8,469: Aussenpolitik an der Schnittstelle zur Innenpolitik

ECTS-Credits: 4

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Präsentation, Analog, Gruppenarbeit Gruppennote (80%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Aktive Teilnahme, Analog, Einzelarbeit Individualnote (20%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[8,469,1.00 Aussenpolitik an der Schnittstelle zur Innenpolitik](#) -- Deutsch -- [Thurnherr Walter](#) , [Hettich Peter](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine Vorbedingungen.

Lern-Ziele

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse darüber, wie die Aussenpolitik der Schweiz formuliert wird: Was ist der rechtliche Handlungsspielraum des Bundesrates, wie weit reicht die Mitwirkung von Parlament und den Kantonen? Wie sieht die Praxis aus? Wie gestaltet sich das Kollegialprinzip vs. Departementalprinzip am Beispiel der Aussenpolitik? Wie hat sich die Aussenpolitik institutionell entwickelt (an der Zentrale, im Aussennetz, bei den internationalen Organisationen)? Was steckt eigentlich hinter der Neutralitätsdebatte? Welches sind die grössten aussenpolitischen Herausforderungen?

Die Studierenden sind in der Lage, am Beispiel von Einzelfällen aufzuzeigen, welche Faktoren und Institutionen bei der Formulierung der schweizerischen Aussenpolitik welche Rolle spielen. Sie erkennen die schweizerischen Eigenheiten im Vergleich zu anderen europäischen Staaten. Sie können Auskunft geben über die Entwicklung der Schweizerischen Aussenpolitik der Nachkriegszeit. Und sie können an Einzelbeispielen aufzeigen, weshalb die aussenpolitische Vernetzung eine immer grössere Rolle spielt.

Veranstaltungs-Inhalt

Für den vorliegenden Kurs konnte die Universität Walter Thurnherr gewinnen, der für zwei Amtszeiten, vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2023, das Amt des Bundeskanzlers der Schweizerischen Eidgenossenschaft bekleidete. Walter Thurnherr ist derzeit ständiger Gastprofessor der Thomas Schmidheiny Gastprofessur - Law and Economics Foundation St. Gallen, an der Law School der Universität St.Gallen.

Die Studierenden bearbeiten spezifische Fragen im Themenfeld des Kurses in Gruppen und präsentieren ihre Erkenntnisse im Rahmen der Blockveranstaltung im Break. Die Erkenntnisse werden in der Folge mit Alt-Bundeskanzler Walter Thurnherr gemeinsam diskutiert und in den grösseren Rahmen eingebettet.

Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

Die Gruppenzuteilung und Themenvergabe erfolgt an einer Kick-Off-Veranstaltung zum Semesterstart. Die Gruppen bearbeiten die Themen selbständig. Die Erkenntnisse werden gemeinsam in der Blockveranstaltung mit Alt-Bundeskanzler Walter Thurnherr diskutiert und vertieft.



Veranstaltungs-Literatur

Literaturhinweise werden am Kick-Off bekannt gegeben.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Kursassistent: Niklas Philipp Graefen (niklasphilipp.graefen@student.unisg.ch)

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Präsentation
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Gruppennote
Gewichtung	80%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

2. Prüfungs-Teilleistung (2/2)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Aktive Teilnahme
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Synchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	20%



Dauer

--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Inhalt

Selbständige Bearbeitung des vorgegebenen Themas in Gruppen. Präsentation der Erkenntnisse. Gehaltvolle Beiträge zur gemeinsamen Diskussion.

Prüfungs-Literatur

N/A

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW 21) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 13 (Montag, 24. März 2025) prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 04 (Donnerstag, 23. Januar 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 12 (Montag, 17. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 14 (Montag, 31. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 15 (Montag, 07. April 2025).